

4. Religionstheologische Akademie St. Gabriel
vom 18. bis 23. September 1995

„CHRISTLICHER GLAUBE IN DER BEGEGNUNG MIT DEM HINDUISMUS“

TAGUNGSPROGRAMM

Montag, 18. September

- 9.00 Uhr: Andreas BSTEH, Begrüßung und Eröffnung
Heinrich OTT, Die Gegenwärtigkeit des Ganz-Anderen.
Zur Transzendenz und Immanenz Gottes
- 15.00 Uhr: Hans-Peter MÜLLER, Rechtfertigung des Mythos in bibel-
theologischer und hermeneutischer Hinsicht

Dienstag, 19. September

- 9.00 Uhr: Claus-Peter MÄRZ, „Der neue und lebendige Weg durch den Vorhang
hindurch...“ Zur Soteriologie des Hebräerbriefes
- 15.00 Uhr: Karl Heinz NEUFELD, „In allem seinen Brüdern gleich“.
Menschwerdung Gottes in christlicher Reflexion

Mittwoch, 20. September

- 9.00 Uhr: Elmar KLINGER, Geschichtsdenken und Schöpfung
- 13.45 Uhr: Abfahrt zum Besuch der Ausstellung
„Wasser & Wein. Zwei Dinge des Lebens – Aus der Sicht der Kunst
von der Antike bis heute“ in der Kunsthalle Krems
Abendessen beim Heurigen der Familie Elisabeth und Rudolf Hick,
Oberarnsdorf (Wachau)

Donnerstag, 21. September

- 9.00 Uhr: Jörg SPLETT, Der Mensch als Antwort
- 15.00 Uhr: Philipp HARNONCOURT, Christliches Pascha – Ereignis und
Gedächtnis

Freitag, 22. September

- 9.00 Uhr: Ilona RIEDEL-SPANGENBERGER, Der Mensch in Unmittelbar-
keit zu Gott und zu den anderen. Zur heilsgeschicht-
lichen Bedeutung der Verbindlichkeiten und Rechte
der Menschen in ihren Beziehungen und Interaktionen
- 15.00 Uhr: Franz-Josef NOCKE, Christliche Existenz als Geheimnis von
Tod und Auferstehung
- 18.00 Uhr: Rückblick auf die Arbeitswoche und Abschluß des
Tagungsprogrammes

Arbeitskreise:
9.30 - 11.00 Uhr
15.30 - 17.00 Uhr

Plenum:
11.30 - 12.15 Uhr
17.30 - 18.45 Uhr

Veranstaltet vom Religionstheologischen Institut der Theologischen Hochschule St. Gabriel
A-2340 Mödling